

Informationen für Blutspender

Empfehlungen

- Am Tag der Blutspende sollten sie viel trinken und vor der Spende etwas Leichtes essen.
- Nach einer kurzen Ruhepause, wenn sie sich wohlfühlen, können sie ohne weiteres wieder Auto fahren.
- Vermeiden sie längeres Stehen nach der Spende. Setzen oder legen sie sich bei Kreislaufproblemen kurz hin.
- Nach der Blutspende sollten sie ihrem Körper keine grösseren Anstrengungen zumuten: Buschauffeure, Lokomotivführer, Taxichauffeure: frühestens 12h nach der Spende wieder arbeiten, Piloten frühestens 24h
Sauna oder Hochleistungssport bis zum nächsten Tag vermeiden.
Tauchen oder Fallschirmspringen erst nach 48 Stunden wieder ausüben.
- Den Druckverband dürfen sie nach 1 bis 2 Stunden entfernen.

Information zur Blutspende

- Werden die Spenderkriterien erfüllt, sind 4 Blutspenden pro Jahr bedenkenlos. Vor der Blutspende wird der medizinische Fragebogen ausgefüllt und das Merkblatt gelesen.
- Bei der eigentlichen Blutspende werden ihnen etwa 450ml Blut entnommen. Dafür wird ausschliesslich steriles Einwegmaterial verwendet. Eine Übertragung von Krankheiten ist deshalb ausgeschlossen. Nach etwa 7 bis 10 Minuten ist die Blutentnahme beendet. Erfahrenes Laborpersonal betreut sie während der ganzen Zeit.
- Für ihre erste Blutspende und mit diesen verbundenen Abläufen sollten sie voraussichtlich 1 Stunde Zeit einplanen.
- Jede Blutspende wird auf HIV, Hepatitis B, Hepatitis C, Syphilis, Blutgruppe und einen Leberwert (ALAT) getestet. Bei Neuspendern wird zusätzlich ein Antikörpersuchtest durchgeführt. Falls ein Resultat nicht normal ausfällt, werden sie innerhalb der folgenden 2-4 Wochen telefonisch durch unseren Blutspendearzt informiert. Normale Resultate werden nicht mitgeteilt.

Wichtiger Hinweis

- Falls sie innerhalb einer Woche nach der Blutspende erkranken sollten, bitten wir sie, mit uns Kontakt aufzunehmen. Tel. 055 285 49 75

Seltene Komplikationen der Blutspende

- Im Zusammenhang mit einer Blutspende können folgende seltene Komplikationen auftreten:
 - Nerven- und Gefässverletzungen mit Bluterguss
 - Infektionen an der Einstichstelle
 - Kreislaufprobleme, z.B. mit Schwindel, Erbrechen, Müdigkeit und Bewusstlosigkeit
- Die Beschwerden sind in der Regel vorübergehender Natur. Sollten sie anhalten, bitten wir sie mit uns Kontakt aufzunehmen. Tel. 055 285 49 75

Wir danken ihnen im Namen der Patientinnen und Patienten für ihre Bereitschaft zum Blutspenden.

Blutspendedienst SRK Spital Linth
Frau Jeannette Mathis Leitung BSD / Labor
Dr. Peter Winkler Blutspendearzt